

Absender:

.....  
.....  
.....

Stadtverwaltung Soest  
Postfach 2252  
59491 Soest

Soest, den.....

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan  
Nr. 18 „Windenergie Ampen/Epsingsen“  
Nr. 19 „Windenergie Meiningsen“  
Stellungnahme/Einwände gegen das geplante Verfahren**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wohne in dem Ortsteil \_\_\_\_\_ und bin massiv von dem geplanten Vorhaben der Stadt Soest betroffen. Gegen den vorhabenbezogenen Bebauungsplan lege ich Widerspruch ein:

- Die Anlagen stellen eine massive Beeinträchtigung des Landschaftsbildes dar. Es sollen „Industrieanlagen“ im Außenbereich gebaut werden. Dort gehören sie eindeutig nicht hin.
- Bei den Planungen wurden die Belange der windempfindlichen Vogel- und Tierarten wie z.B. der Wiesenweihe, dem Rotmilan und den Fledermäusen, die in den geplanten Ausweisflächen vorkommen und brüten nicht ausreichend und fundamentiert untersucht und berücksichtigt. Es wurden keine Abstände zu angrenzenden EU-Vogelschutzgebieten berücksichtigt.
- In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich Reitställe (Epsingsen und Meiningsen) und auch die Bewohnerinnen und Bewohner der umliegenden Dörfer (Meiningsen, Epsingsen, Ampen, Ostönnen, Bilme, Sieveringen etc.) nutzen die Gebiete zum Ausritt in die Natur. Besonders zu erwähnen ist, dass hier viele Jugendliche und Kinder einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen. Viele Einwohner aus den umliegenden Städten und Dörfern bringen extra zu diesem Zweck ihre Kinder zu den Reiterhöfen. Durch Lärm und Schattenschlag können Pferde scheuen und die Ausritte dann zur ernsthaften Gefahr werden. Im Winter entsteht zusätzlich Gefährdungspotential durch Eiswurf.
- Vögel und Fledermäuse sterben qualvoll durch Rotorblätter oder durch die von den Windrädern erzeugten Luftverwirbelungen und Luftdruckunterschiede. Vögel und Fledermäuse werden auch ihrem angestammten Gebiet verdrängt.

- Die Anlagen stehen in einem Naherholungsgebiet. Es halten sich dort Spaziergänger, Wanderer, Reiter, Jäger etc. auf. Wie wird bei entsprechenden Wetterverhältnissen sichergestellt, dass diese nicht durch Eiswurf Schaden nehmen?

Ich bitte meine Einwände zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen